



Energie

Der nationale Energieeffizienz-Aktionsplan: Randbedingungen für die nationale Umsetzung

Dr. Marc Ringel

Randbedingungen für die Erstellung des EEAP (1)

Verzahnung der EDL-RL mit nationaler Politik:

- ▶ Verdopplungsziel des Koalitionsvertrags
- ▶ Erfüllung des 9%-Einsparziels der Richtlinie
- ▶ Aber: Orientierung an 20%-Ziel des EU-Frühjahrgipfels
- ▶ BMU-Regierungserklärung
- ▶ Zusammenfassung der Ergebnisse des Energiegipfels: Eckpunkte für ein integriertes Energie- und Klimaschutzprogramm





Randbedingungen (2): Ausgewählte Aspekte

- ▶ **Statistisch-methodische Fragen**
 - Energiestatistik: Mit RL wird Neuland betreten
 - Early Action: Erste Abschätzung erfolgt, konkretere Berechnung erforderlich → Studie vergeben
- ▶ **Vorbildfunktion der öffentlichen Hand (Art. 5)**
 - Zahlreiche Programme auf Bundesebene
 - Gespräche mit Ländern/Kommunen geplant, da hier Masse der Energieeinsparungen im öffentlichen Sektor
- ▶ **Erfassung und Abrechnung Endenergieverbrauch (Art. 13)**





Verbrauchserfassung: Maßnahmen

- ▶ Eckpunktepapier Integriertes Energie- und Klimaschutzprogramm: Liberalisierung des Messwesens
- ▶ Weiterer FuE-Bedarf zu Nutzen/Kosten (allein geschätzt 5 Mrd. € für Zählerinfrastruktur)
- ▶ Technologiewettbewerb eEnergy seit 30. April 2007
 - Stärkere Nutzung IKT im Energiesektor, Ausschreibung von Projekten (evtl. auch digitale Zähler)
 - Finanzierungsvolumen von 100 Mio. €, BMWi: 40 Mio. € bis 2011





Staatliche Maßnahmenoptionen: Vorgehen

- ▶ **Bestehende Maßnahmen:** Umfassende Sichtung der im Geltungszeitraum wirkenden Energieeffizienzmaßnahmen
- ▶ **Neue Maßnahmen**
 - Abschätzung des aktuellen wirtschaftlichen Energieeinsparpotenzials (Studie Prognos für BMWi)
 - Auswahl von Maßnahmen auf Bundesebene nach Wirtschaftlichkeit/Verfügbarkeit
 - Abstimmung mit Inhalten des Eckpunktepapiers für ein integriertes Energie- und Klimaschutzprogramm

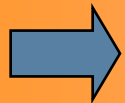


Umsetzung: Beitrag der Privatwirtschaft

- ▶ Ziele der RL:
 - Förderung eines **Marktes für Energiedienstleistungen**
 - Einbringung anderer Maßnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz für Endverbraucher
- ▶ Staatliche Maßnahmen nur dort, wo ordnungspolitisch erforderlich
- ▶ Initiative der Privatwirtschaft hat eindeutig Vorrang!
- ▶ Daher: **Erste 3-Jahres-Periode als Pilotphase für Beteiligung der Wirtschaft**
- ▶ Evaluierung der privatwirtschaftlichen Beiträge im Laufe der 3-Jahres-Periode



Fazit



Zentrale Strategie: Energiedienstleistung
zum Geschäftsfeld entwickeln



Energie

Vielen Dank für Ihr Interesse!

Weitere Fragen?